



## Windenergie – Information 06

---

### Hinweise zu landwirtschaftlichen Belangen (Stand: 1. Februar 2026)

#### Informelle Voranfrage

Landwirtschaftliche Belange sind durch die Vorhaben zur Windenergie häufig tangiert.

Bei einem Gespräch der SGD Süd mit der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz hat diese ihre Bereitschaft erklärt, Vorhabenträger bei der Vorbereitung der Genehmigung frühzeitig zu beraten. Die Landwirtschaftskammer kann wertvolle Impulse insbesondere bei der Wahl der Standorte der Windenergieanlagen, bei der Nutzung von Wirtschaftswegen, bei der Planung von Kabeltrassen und bei der Wahl von Ausgleichsmaßnahmen geben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: [raumordnung@lwk-rlp.de](mailto:raumordnung@lwk-rlp.de). Ihre direkten Ansprechpersonen finden Sie hier: <https://www.lwk-rlp.de/beratung/raumordnung/ihre-ansprechpartner>

#### Beregnungsverband Vorderpfalz

Bei Vorhaben im Gebiet der Vorderpfalz empfiehlt, die Genehmigungsbehörde, frühzeitig den Beregnungsverband Vorderpfalz einzubinden (<https://www.beregnungsverband.de/>).

Der Beregnungsverband sichert auch im Klimawandel die Urproduktion von Obst und Gemüse durch die Bereitstellung von Wasser. Der Beregnungsverband unterhält dafür 600 km unterirdische Leitungen und versorgt 13.500 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche. Die Wahl der Standorte von Windenergieanlagen, Zuwegung und Kabeltrassen können mit dieser wichtigen Infrastruktur der Daseinsvorsorge kollidieren. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme kann hier teure Fehlplanungen vermeiden helfen.

Wir bitten auch zu berücksichtigen, dass die Genehmigungsbehörde Kompensationsmaßnahmen, die im Bewässerungsgebiet des Beregnungsverbandes der Landwirtschaft Flächen entziehen, kritisch sieht.